

# *Landschaftsforum Bukarest*

21.-25. April 2015



Die Organisatoren des Bukarester Landschaftsforums sind:

- **die Universität für Architektur und Stadtplanung ‚Ion Mincu‘**
- **die Universität für Agrarwissenschaften und Veterinärmedizin**
- **der Rumänische Berufsverband der Landschaftsarchitekten/innen**
- **der Rumänische Berufsverband der Stadt- und Regionalplaner/innen**

Website des Forums: <http://forum.ln-institute.org/>

## **Landschaftsforum Bukarest**

Das diesjährige Forum befasst sich mit dem Fluss Colentina, der die nördliche Peripherie der rumänischen Hauptstadt in Form einer Seenkette durchfließt. Dieser Landschaftsraum birgt ein großes Potential für die nachhaltige Stadtentwicklung.

Die Annäherung an diesen Landschaftsraum erfolgt über **vier Fokusthemen**:

- **Wachstum und Zersiedlung:** Peripherie und Zwischenstadt
- **Nachhaltiger Tourismus und Naherholung :** Perspektiven für die Landschaftsentwicklung?
- **Kulturerbe und Identität:** Landschaft zwischen Erinnerung und Wandel
- **Landschaft und Produktivität:** die multifunktionale Peripherie und der Übergang zum ländlichen Raum

Die vier Fokusthemen werden im Rahmen von Workshops, Exkursionen, Vorträgen und Diskussionsrunden an vier Tagen erörtert.

**Weitere Aktivitäten** vor und während des Forums:

- **Aufruf zur Einreichung von Postern:** bis zum 28.02.2015
- **eLectures:** vorbereitendes Online-Seminar (März/April 2015)
- **Pre-Forum Promenade:** Exkursion in die Subkarpaten zum Thema Ökotourismus und Landschaftsentwicklung (19.-21.April)
- **Doktorandenkolloquium:** Forschungsmethoden und Landschaft (21. April)
- **Weitere Seminare und Workshops** werden zeitnah angekündigt

## **Ziele des Landschaftsforums**

Das LE:NOTRE Landschaftsforum zeichnet sich durch eine starke Dialog- und Diskursorientierung aus und unterscheidet sich damit von einer klassischen Konferenz. Die Landschaft des Veranstaltungsorts steht immer im Zentrum der Betrachtung. Dadurch entsteht die Möglichkeit, durch Exkursionen, Workshops und moderierten Diskussionen mit lokalen und internationalen Expertinnen und Experten einen differenzierten Einblick in einen fremden landschaftlichen Kontext zu erlangen.

An der Schnittstelle von Forschung, Lehre und Berufspraxis sollen auf diese Weise neue Kooperationen und Projektideen entstehen, die möglichst über das Forum hinaus weiterentwickelt werden. Kurzfristige Ergebnisse des Forums sind ein Manifest sowie eine gemeinsame Publikation. Bislang wurde diese Veranstaltung dreimal durchgeführt: Antalya (2012), Rom (2013), Sarajevo (2014).

## **Zielgruppen**

Das Forum sieht sich bewusst als Drehscheibe zwischen Forschung, Lehre und Berufspraxis und ist offen für alle Disziplinen, die sich mit Landschaft befassen. Die Veranstaltung ist somit interdisziplinär konzipiert und richtet sich vor allem an folgende Gruppen:

- Vertreter aus Lehre, Forschung und Berufspraxis aus allen landschaftsbezogenen Disziplinen. Im Sinne der europäischen Landschaftskonvention umfasst dies sowohl herausragende als auch alltägliche bzw. degradierte Landschaften.
- Neben Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung sind folgende Disziplinen eingeladen: Stadt- und Regionalplanung, Architektur, Kunst, Geografie, Agrarwissenschaft, Forstwissenschaft, Politik- und Sozialwissenschaft, Geschichts- und Kulturwissenschaft, Tourismus, Volkswissenschaft, Verkehrswissenschaft und Infrastrukturplanung, Wasserbau, Naturschutz, Ökologie, Ingenieurwissenschaften
- Folgende Sektoren sind eingeladen, sich zu beteiligen: lokale und regionale Verwaltungen; NGOs und Verbände, Vertreter aus Universitäten und Forschungszentren, Berufspraktiker aus Planungsbüro und Vertreter des Immobiliensektors.

## **Hintergrund des Landschaftsforums und des LE:NOTRE Instituts**

Das LE:NOTRE Institut wurde von dem Europäischen Verband der Hochschulen für Landschaftsarchitektur (ECLAS) gegründet. Das Institut soll künftig als eine Art Dachorganisation landschaftsbezogene Forschung, Ausbildung und Praxis bündeln mit dem Ziel, innovative inhaltliche Bezüge und neue Kooperationen fördern. Dadurch soll das Wissen um die gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche und ökologische Rolle der Landschaft vertieft werden.

Der Fokus des Instituts ist zurzeit europäisch, geht aber bewusst über die Grenzen der Europäischen Union hinaus. Forum-Teilnehmer sind herzlich eingeladen, individuelle Mitglieder des LE:NOTRE Instituts zu werden.

## **Kontakt und weitere Information unter:**

<http://www.le-notre.org>  
[office@le-notre.org](mailto:office@le-notre.org)